

DIE WAFFENKULTUR

Das Open Source Magazin für Waffenanwender



Schusswaffen

SIG 516: Hart im Nehmen

Ausbildung & Taktik

Bleiexposition (4): Zeolith

Der präzise Einzelschuss: Gewehrkurs bei Akademie 0/500

Zubehör

Bitte nach vorne raus: „Blast Deflector“ von B&T

Flintenmunition: Hornady TAP Reduced Recoil

Ausrüstung

Schwer, in Ordnung?: Lastenkraxe TT Load Carrier

Fighting Fit

Intervalltraining



Reichweitenausgleich

Von Henning Hoffmann

Seit Frühjahr 2018 bietet der Schweizer Premiumhersteller B&T einen Anschlagschaft für die SIG-Pistole P320. Das Konzept zeichnet sich aus, durch einen einfachen Umbau und natürlich die Reichweitenerhöhung beim Schuss

Kurzwaffen haben gegenüber Langwaffen Reichweitennachteile. Weniger aufgrund des Kalibers, sondern viel mehr, weil sie für einen präzisen Schuss nicht stabil genug in Anschlag gebracht werden können. Anwender behelfen sich seit mehr als einhundert Jahren mit so genannten Anschlagschäften. Historische Beispiele und schon wahre Klassiker sind die Schaftvarianten für die Mauser C96 oder die Artillerie 08 der Parabellum-Pistole von Luger. Seit einigen Jahren sind Anschlagschäfte aus Kunststoff verschiedener Hersteller erhältlich. Anfangs mussten erhebliche Umbauten an Pistolen vorgenommen werden, um Kompatibilität mit dem Schaftsystem herzustellen. Die Industrie erkannte sehr schnell, dass die Einfachheit der Inbetriebnahme großen Einfluss auf die Akzeptanz und damit die Verkaufszahlen hat.

USW-320

Mit dem USW-Konzept macht sich B&T eine Bauart bedingte Besonderheit der Pistole SIG P320 zu Nutze. Das SIG-Griffstück ist aus Polymerkunststoff gefertigt und enthält keine Seriennummer. Es ist somit kein wesentliches Waffenteil und kann frei erworben werden. Die Seriennummer ist in der Abzugseinheit eingraviert. Genau diese Einheit wird beim Griffstückwechsel getauscht. Das Kunststoffchassis USW-320 entspricht in seinen Abmessungen exakt einem P320-Griffstück. Es nimmt alle P320/P250-Magazine mit einer Kapazität von 17 Schuss oder mehr auf. An der Unterseite befindet sich eine NAR-Schiene zur Aufnahme eines Lichtmoduls.



Umbau

Der Hersteller taxiert den Umbau auf zwei Minuten. Die vorhandene P320 wird dabei feldmäßig zerlegt sowie die Abzugseinheit ausgebaut. Sodann wird das Kunststoffchassis USW-320 in umgekehrter Reihenfolge mit den Teilen bestückt. Fertig. Etwas mehr Aufwand verursacht dabei der erforderliche Tausch des Magazinauslösers.

Der Magazinhaltknopf

Die P320 ermöglicht grds. den Umbau auf Linksbetrieb. Der Magazinauslöser kann

mit wenigen Handgriffen auf die andere Seite verlagert werden bzw. in ein USW-320 eingesetzt werden. Diesen Umbau sollte man jedoch schon einmal gemacht haben. Weder die Bedienungsanleitung einer P320 noch die des USW-320 Chassis äußern sich dazu im Detail. Von außen erschließen sich die notwendigen Handgriffe dem Anwender nicht unmittelbar. Und die Vorgabezeit von zwei Minuten kann mitunter nicht eingehalten werden.

Benötigt wird eine Büroklammer. Der Magazinhaltknopf besitzt auf seiner Austritts-



seite eine kleine Bohrung. Das Drahtende wird in diese Bohrung gesteckt, wo sie eine Klinke entriegelt. Jetzt kann eine Spange aus dem Magazinhalteknopf herausgezogen werden. Der Magazinhalter wird dann zur gegenüberliegenden Seite entfernt. Im Magazinauslöser befindet sich überdies noch eine Feder von Funktionsrelevanz. Diese sollte beim Umbau nicht verloren gehen.

Für Anwender, die ein USW-320 regelmäßig nutzen möchten, empfiehlt sich die Anschaffung eines separaten Magazinhalteknopfes. Im Lieferumfang ist dieser (bisher) nicht enthalten.

Zum Wechsel des Magazinauslösers wird eine Büroklammer benötigt

Anwendung

Ist das USW-320 Chassis einmal komplettiert, kann es in wenigen Sekunden in Anschlag gebracht werden. Der Abzugsfinger betätigt die Entriegelung für den Klappschaft auf der rechten Waffenseite. Dieser arretiert in der Anschlagposition und die USW-320 ist feuerbereit im Schulteranschlag. Der Abstand zwischen Korn und Auge verkürzt sich dabei von etwa 60 cm auf etwa 35 cm. Anwender, deren Schießbrille auf eine definierte Entfernung zum Korn angepasst ist, werden das Korn jetzt nicht mehr scharf im Fokus haben können.

Fazit

Die Vorteile des USW-320 liegen im schnellen Umbau sowie der Möglichkeit auch weiterhin in einem normalen beidhändigen Anschlag schießen zu können.

Service

www.bt-ag.ch

Technische Daten

Lieferumfang: Griffchassis mit integriertem Klappschaft ohne weitere Anbau- oder Einbauteile
 Breite: 43 mm
 Gewicht: 188 g (Griffstück mit Klappschaft)
 Schaftlänge: 360 mm
 NAR Schienen: 1
 Magazine: P320 Magazine, 17 Schuss und grösser
 Bedienbarkeit: Beidseitig
 Schulterstütze: Klappbar
 Artikel-Nr.: BT-430174



Das USW-320 Chassis komplettiert



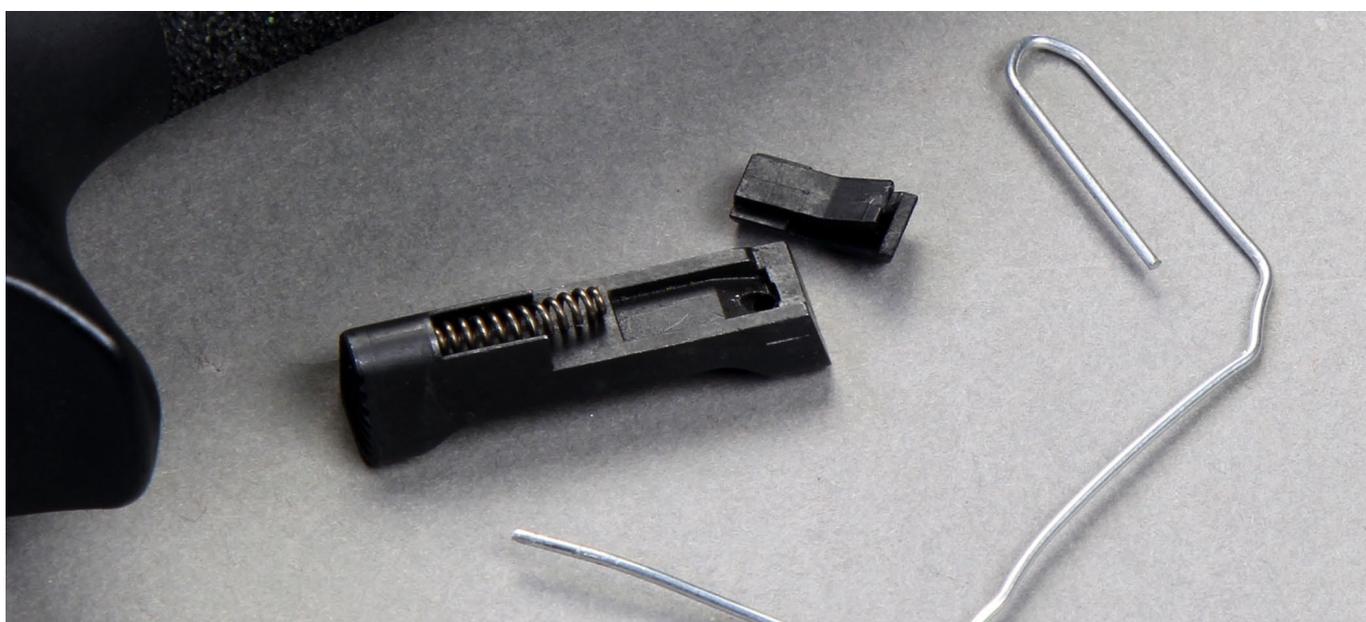
Der Druckknopf an der rechten Chassis-Seite dient als Entriegelung



Ist Schaft angeklappt, kann die P320 ganz normal im beidhändigen Anschlag geschossen werden



Büroklammer entriegelt Klinke. Spange kann herausgezogen werden



Das Konstruktionsprinzip des Magazinhalteknopfes erschließt sich erst nach dem Ausbau



Die Feder besitzt Funktionsrelevanz und sollte beim Umbau nicht verloren gehen